Planung	Bescheinigung	Aufstellung	Offenlegung	Anzeige	Begutachtung
Stadtverwaltung Meinerzhagen - Bauamt -	Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist. Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein. Die Planunterlage entspricht den Anforderungen § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990	Diese 13. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 13 BauGB durch Beschluß des Rates der Stadt Meinerzhagen vom ... aufgestellt worden.	Diese 13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 Auf den Breien der Stadt Meinerzhagen hat mit Begründung gemäß § 3 BauGB vom ... bis ... öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Offenlegung sind gemäß § 3(1) BauGB am ... bekanntgemacht worden.	Diese 13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 Auf den Breien der Stadt Meinerzhagen wurde gemäß § 11 BauGB angezeigt. Die Verletzung von Rechtsvorschriften wird nicht geltend gemacht.	Die Übereinstimmung dieser Planfolge mit der rechtskräftigen Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 Auf den Breien der Stadt Meinerzhagen vom ... wird hiermit bestätigt.
Meinerzhagen, den	Meinerzhagen, den	Meinerzhagen, den	Meinerzhagen, den	Meinerzhagen, den	Meinerzhagen, den
Stadtoberbaurat		Stadtdirektor	Stadtdirektor	Stadtdirektor	Stadtdirektor

Präambel

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.August 1984 (GV. NW S.475 /SGV. NW. 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.März 1990 (GV. NW S.141)

§ 2, 3, 4 u. 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253)

§ 81 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.Juni 1984 (GV. NW S. 419 ber. S. 532), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.Juni 1989 (GV. NW S. 432/SGV. NW 232)

der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung Bau NVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.September 1977 (BGBl. I S. 1763) geändert durch Änderungsverordnung vom 23.Januar 1990 (BGBl. I S. 127),

der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung- Planz V 90 -) in der Fassung vom 18.Dezember 1990 (BGBl. I 1991 S. 58)

hat der Rat der Stadt Meinerzhagen in seiner Sitzung am ... diese Bebauungsplanänderung gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

A. Festsetzungen gemäß § 9 BauGB

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gemäß § 9(7) BauGB
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, soweit diese nicht schon durch Farbgebung z.B. bei Grünflächen, Flächen für den Gemeinbedarf usw. erkennbar ist. Auch die grünen Begrenzungslinien der Verkehrsflächen stellen Begrenzungen unterschiedlicher Nutzung dar. Diese Abgrenzungen gelten auch für die Gestaltungsvorschriften.

WA — Allgemeines Wohngebiet gemäß § 4 BauNVO
Allgemeine Wohngebiete dienen hauptsächlich dem Wohnen
Zulässig sind:
1. Wohngebäude
2. die der Versorgung des Gebiets dienenden Läden ,Schank und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe
3. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche Zwecke

Ausnahmsweise können zugelassen werden
1. Betriebe des Beherbergungsgewerbes
2. sonstige nichtstörende Gewerbebetriebe
3. Anlagen für Verwaltungen
4. Gartenbaubetriebe
5. Tankstellen

- Überbaubare Grundstücksflächen gemäß § 9 (1) 2 BauGB das ist der farblich so festgelegte und durch blaue Baugrenzen begrenzte Teil des Baugebiets, auf dem bauliche Anlagen errichtet werden dürfen. Im Einzelfall darf jedoch der bebaubare Grundstücksanteil (die zulässige Grundfläche9 der Baugrundstücke nicht überschriften werden.
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
  Nebenanlagen gemäß § 14 (1) BauNVO sind zulässig
- Öffentliche Grünfläche gemäß § 9 (1) BauGB
  Zweckbestimmung öffentlicher Kinderspielplatz
- Straßenbegrenzungslinie
  Gehweg
  Parkstreifen mit Begrünung
  Farbahn
  Parkstreifen mit Begrünung
  Gehweg
  Straßenbegrenzungslinie
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft § 9 Abs.1 Nr.20
- Fuß- und Radweg
- Bereich ohne Aus- und Einfahrt gem. § 9 (1) BauGB

0.4 — Grundflächenzahl (GRZ) z.B.
(0.8) — Geschossflächenzahl (GFZ) z.B.
II — Zahl der Vollgeschosse z.B.
E — Nur Einzelhäuser zulässig
D — Nur Doppelhäuser zulässig
O — Offene Bauweise

Sichtflächen sind oberhalb von 0,80 m vom Fahrbahnrand gemessen von Sichthindernissen wie baulichen Anlagen, Böschen usw. freizuhalten.

B. Örtliche Bauvorschrifte gemäß § 81 Abs. 4 BauONW

SD — Satteldach
→ — Firstrichtung zwiengend
30°-40° — Dachneigung z.B.
TH 6,50 m — Trauthöhe max. 6,50 m
FH 12,00 m — Firsthöhe max. 12,00 m
} über vorhandenem Gebäude mittig des geplanten Gebäudes

C. Sonstige Darstellungen

- Wohngebäude
- vorhandene Grundstücksgrenzen
- Vorschlag zur Grundstückseinteilung
- Straßenachse
- Böschung
- Anzupflanzende Bäume
- zu erhaltende Bäume

Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (kultur- und/oder naturgeschichtliche Bodenfunde, d.h. Mauern, alte Gräben, Einzelfunde aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit, Höhlen und Spalten, aber auch Zeugnisse tierischen und/oder pflanzlichen Lebens aus erdgeschichtlicher Zeit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Gemeinde als Untere Denkmalbehörde und/oder dem Westf. Museum für Archäologie/Amt für Bodendenkmalpflege, Aussenstelle Olpe (Tel.: 02761/2466) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungsstätte mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§15 u. 16 Denkmalschutzgesetz NRW), falls diese nicht vorher von den Denkmalbehörden freigegeben wird. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ist berechtigt, das Bodendenkmal zu bergen, auszuwerten und für wissenschaftliche Erforschungen bis zu 6 Monaten in Besitz zu nehmen (§16 Abs. 4 DSchG NW).

D. Inkrafttreten

Mit ortsüblicher Bekanntmachung des Anzeigeverfahrens tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Satzung der Stadt Meinerzhagen

Bürgermeister — Ratsmitglied — Schriftführer

Bebauungsplan Nr. 28 "Auf den Breien"

13. Änderung M.: 1: 1000